


1384 März 15 (fria feria post Oculi)

25

Der Knappe Heinrich Kalf verkauft mit Zustimmung seiner Frau Grete dem Cord dem Keteber erblich den Hof zu "Schyckenwilde" und 2 Höfe und 1 ~~Kotstelle~~ Kötterstelle, alle im Dorf Korbbecke (Korbeke) gelegen, dazu 16 Morgen Gehölz (busch holtes) im Kirchspiel Korbbecke mit allem Zubehör. Er gelobt Wahrheit auf Jahr und Tag und verspricht, Einsprüche Dritter ~~binnen 4~~ auf Forderung binnen 14 Tagen abzutun. Als Bürger setzt er Wilhelm van Dalhusen, auch van Halver genannt, ~~und der~~ auf Aussprache zusammen mit ihm Einlage in Soest ~~zu~~ verspricht. Siegelankündigung von Heinrich Kalf und Wilhelm van Dalhusen.

Von den beiden Siegeln das erste des Heinrich Kalf ab, das zweite an-

~~25~~ (S' WILHELM VAN DALHUSEN; )

Rüthweik: Verkauf des Hofes tho Schyckenwilde in oder bei Corbeke
(14. Jh.)

Ausfert., Perg., deutsch

Archiv Schorlemer, Urkunden